

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

329 (29.11.1894) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 329. Drittes Blatt. Donnerstag den 29. November

1894.

Asyl und Erziehungshaus Scheibhardt.

Dankagung.

Von Ihrer Hochgeboren der Frau Gräfin Rhena erhielten wir für unsere Anstalt die reiche Gabe von Hundert Mark, für die wir hiermit unsern ehrerbietigsten Dank aussprechen.

Das Comite.

Ettlingen.

II. Liegenschafts-Versteigerung.

21. In Folge richterlicher Verfügung werden den Julius Kettig, Fabrikant sammtverbündlichen Eheleuten hier, z. Bt. in Karlsruhe, am

Montag den 24. Dezember 1894,
früh 9 Uhr,

im hiesigen Rathhaus nachbeschriebene Liegenschaften nochmals öffentlich auf Termine zu Eigentum versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis auch nicht geboten wird.

14 Nr 74 Meter Hofraibe, 31 Ar
18 Meter Hausgarten, 79 Ar 13 Meter
Wiese im Ortseter an der Rheinstraße,
worauf Haus Nr. 76, ein zweistöckiges
Wohnhaus mit gewölbtem und Balken-
keller, Magazin mit Kontor u. Balken-
keller, Essigfabrik, Schopf, Waschküche,
Ramin, Magazin, Remise mit Werk-
statt, Dampffesselgebäude 43 600 M.
10 Nr 55 Meter Wiesen im Ortseter 600 M.
13 Nr 82 Meter Acker bei den Neu-
wiesenreben 350 M.
27 Nr 99 Meter Acker am See 400 M.

Die um die Gebäulichkeiten liegenden Wiesen und der Garten würden, da neue Straßen eröffnet werden sollen, zu mehreren Bauplänen passen. Das Anwesen, in dem selber eine Essigfabrik und Brauereibrennerei betrieben wurde, würde sich auch zu jedem andern Geschäftsbetrieb eignen.

Ettlingen, den 27. November 1894.

Großh. Notar

Heß.

Wohnungen zu vermieten.

Leopoldstraße 27 ist im 2. Stock eine Wohnung von fünf Zimmern, Küche, zwei Kammern nebst Benutzung des Gartens auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock. Einzufragen von 12-2 und von 3-5 Uhr.

Bessingstraße 45 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 schönen freundlichen Zimmern, Balkon und allem Zugehör, in freier, gesunder Lage und mit schöner Aussicht, sofort oder später zu vermieten. In. erfragen parterre.

Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße 28 ist eine schöne Wohnung von 4 bis 7 Zimmern mit großem Balkon nebst reichlichem Zugehör auf den 23. April oder früher zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Marienstraße 48 (Neubau),

nächst der Luisenstraße, sind noch 2 der Reizzeit entsprechende Wohnungen von je drei Zimmern, Küche, Keller, Mansarde sowie Antikell am Trockenspeicher und an der Waschküche auf 23. April 1895 zu vermieten. Näheres Luisenstr. 57 im 2. Stock daselbst.

Gesucht

wird auf 23. Januar oder später von einer kleinen, ruhigen Familie eine Wohnung von 3 kleineren oder 2 größeren Zimmern in anständigem Hause. Offerten unter Nr. 7142 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Göthestraße 13 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

Karlstraße 21, 8 Treppen hoch links, ist ein möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Kreuzstraße 37 im 4. Stock.

Steinstraße 16, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

Drei elegant möblierte große Zimmer sind zu vermieten: Belfortstraße 9, parterre.

Werderstraße 64 ist im 4. Stock links ein großes, möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren sofort oder später zu vermieten.

Ein freundliches, heizbares, gut möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Kronenstraße 19, Ecke der Jähringerstraße, im 2. Stock.

Werderstraße 50, parterre, ist sofort ein fein möbliertes Zimmer an einen bessern Herrn zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Steinstraße 3 ist im 4. Stock ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten. Ebenfalls sind ächte Parzer Kanarienvögel, Stück von 4 Mk. an, zu verkaufen.

Marienstraße 34 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer mit 2 Betten sofort oder auf 1. Dezember zu vermieten.

Adamieststraße 14, parterre, sind zwei einfach möblierte Zimmer, jedes mit besonderem Eingang, mit oder ohne Pension sofort oder später zu vermieten.

Waldstraße 17 ist ein in den Garten gehendes, gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Waldhornstraße 11, nächst dem Schloßplatz, sind ein bis zwei schöne Parterrezimmer, fein oder gut möbliert, sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Herrenstraße 64, vis-à-vis dem Erbgroßh. Palais, ist im dritten Stock des Vorderhauses ein schön möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

Viktoriastraße 7 ist ein einfach möbliertes Mansardenzimmer auf 1. Dezember billig zu vermieten. Näheres parterre.

Ein schön möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, mit besonderem Eingang, ist sofort oder auf 1. Dezember mit oder ohne Pension zu vermieten: Amalienstraße 71, Eingang Leopoldstr. im Laden.

Ein fein möbliertes, größeres Zimmer ist sofort oder später an einen bessern Herrn zu vermieten: Karl-Friedrichstraße 6, eine Treppe hoch rechts.

Gebelstraße 9, Ecke des Marktplatzes und der Karl-Friedrichstraße, 2 Treppen hoch, ist ein fein möbliertes Zimmer mit 1-2 Betten mit oder ohne Pension sofort oder später zu vermieten, auf Wunsch mit Klavier.

Ein schönes, zweifelhaftes, auf die Straße gehendes, heizbares, gut möbliertes Zimmer mit einem oder zwei Betten ist an einen Herrn oder ein Fräulein sofort oder später billig zu vermieten; daselbe wird auch einzeln vermietet. Näheres Adamieststraße 28 im 4. Stock zu erfragen.

Schützenstraße 68 ist im 2. Stock ein fein möbliertes Balkonzimmer an einen bessern Herrn sofort oder auf 1. Dezember zu vermieten.

Kreuzstraße 7 im 3. Stock, bei der Hirschbrücke, ist ein hübsch möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang und schöner freier Aussicht billig zu vermieten; ebendasselbe ist eine große Mansarde mit Kochofen möbliert oder unmöbliert zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn auf 1. Dezember zu vermieten, sowie ein Mansardenzimmer an einen soliden Arbeiter. Näheres Herrenstraße 33 im 2. Stock des Hinterhauses rechts.

Zwei unmöblierte, gut heizbare Zimmer sind Schützenstraße 58 im 3. Stock sofort zu vermieten.

Waldhornstraße 46 ist ein schön möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

Unmöbliertes Zimmer,

hell und freundlich, mit Kochofen, im 5. Stock gelegen, ist sofort oder auf 15. Dezember billig zu vermieten. Nähere Auskunft Kaiserstraße 112 im vierten Stock.

Nebenzimmer

mit Klavier ist zu vergeben.
Kaisertrone, Soffenstraße 81 o.

Zimmer-Gesuche.

Ein Fräulein sucht ein Zimmer mit besonderem Eingang im 1. oder 2. Stock. Offerten unter Nr. 7138 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zwischen Karl-Friedrich- und Waldhornstraße wird ein unmöbliertes Zimmer auf 1. Dezember gesucht. Offerten unter Nr. 7133 an das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

Schützenstraße 73 wird ein ordentliches Mädchen zu einer kleinen Familie sofort in Dienst gesucht.

Ein braves, kräftiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich willig häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Weihnachten passende Stellung. Näheres Luisenstraße 28 im 2. Stock.

Ein junges, reinliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Weihnachten gesucht: Hirschstraße 22, 2. Stock.

Ein gelehrttes Mädchen, welches selbstständig Küche und Haushalt besorgt, findet bei hohem Lohn sehr gute Stelle, ebenso finden mehrere ordentliche Mädchen, welche kochen können, sehr gute Stellen bei kleinen Familien auf Weihnachten durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Ein braves, williges Mädchen, welches kochen kann und die übliche Hausarbeit gern mit übernimmt, und ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und das Zimmerreinigen mit besorgt, werden bei guter Behandlung auf Weihnachten gesucht. Näheres Kriegstraße 42 im 2. Stock.

Ein braves, zuverlässiges Mädchen, welches nähen und bügeln kann, das Zimmerreinigen versteht und Liebe zu Kindern hat, sowie ein ordentliches Mädchen, welches etwas kochen kann u. gerne Zimmer- u. Hausarbeit besorgt, finden auf Weihnachten gute Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort oder später als zweites Mädchen eine passende Stelle: Gebelstraße 23 im 2. Stock.

U. Sch. Köchinnen für Hotels, Restaurants und Herrschaften finden sofort und auf Weihnachten Stellen durch Urban Schmitt, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

II. Hypotheken in Posen von 2000, 4000, 5000, 6000, 8000, 10000, 12000, 15000, 18000, 20000, 35000 und 150000 Mk. auszuliehen durch Urban Schmitt, Hypotheken-Geschäft, Erbprinzenstr. 3.

Kapital-Gesuch.

28000-30000 Mark werden per 1. Januar 1895 auf ein prima Objekt in bevorzugter Lage als erste Hypothek von einem pünktlichen Zinszahler zu 4% aufzunehmen gesucht. Vermittler ausgeschlossen. Offerten beliebe man unter Nr. 7137 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

6000 Mark

auf gute 2. Hypothek sucht ein pünktlicher Zinszahler auf sofort. Adressen mit Angabe des Zinsfußes unter Nr. 7139 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Von einem größeren **Nestkauffschilling** werden ca. 5000 Mk. mit Vorrangseinträumung und 10% Nachlaß zu cediren gesucht. Besterer Betrag würde 65% der Schätzung nicht erreichen. Nur Selbstreflektanten werden gebeten, ihre Adressen unter Nr. 7136 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Theilhaber-Gesuch.

*2.1. Für eine in der Nähe von Karlsruhe, nahe der Bahnstation, gelegene Ziegelei mit Kaffeler Brennofen nebst guter Kundschaft wird ein Theilhaber gesucht, eventuell ist dieselbe auch zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7132 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtige Schriftgraveure

werden zum sofortigen Eintritt angenommen bei **Gebrüder Hepp,** Pforzheim.

2.1. **Chef de cuisine**, ein jüngerer, findet Stelle durch **Urban Schmitt,** Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

Tüchtige Blechner

erhalten sofort Beschäftigung bei **Carl Kaufmann,** Sofienstraße 54.

Metallschleifer und Polirer

suchen **Knobholz & Hub,** Ettlingen.

W. Büglerin, eine tüchtige, in ein Hotel für sofort gesucht. Näheres bei **J. Wolfarth,** Adlerstraße 4.

Ein jüngeres Mädchen zum Kleider machen sofort gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Verkäuferinnen.

Per sofort werden einige Verkäuferinnen mit guter Figur zur Ausbilde bis 1. Januar in ein Damen-Confections-Geschäft gegen gute Bezahlung gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 7140 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

W. Weißchin (Salatr 40-50 Mark) findet sofort gute Stelle durch **J. Wolfarth,** Adlerstraße 4.

Kinder mädchen,

ein zuverlässiges, wird sofort oder auf Weihnachten zu einem Kinde gesucht: Bähringerstraße 112 im 3. Stock.

Mädchen-Gesuch.

* Ein anständiges junges Mädchen, welches das Kleidermachen erlernen und gegen entsprechende Bezahlung oder freie Kost etwas Hausarbeit mitbesorgen will, wird sogleich gesucht: Kaiserstr. 13 im 4. Stock links. Ebenfalls selbst wird auch ein jüngeres Mädchen, welches schon gelernt hat, zur Ausbilde gesucht.

W. Kellnerinnen finden sofort in Hotels und Restaurants I. Ranges gute Stellen durch **J. Wolfarth,** Adlerstraße 4.

W. Sch. Kellnerin gesucht. Eine tüchtige, solide Kellnerin findet in ein feines Weinrestaurant sofort sehr gute Stelle. Näheres Kaiserstraße 73.

Ein jüngeres, zuverlässiges **Laufmädchen** wird für einige Stunden des Tags über gesucht. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrling

für eine Steindruckerei wird sofort gesucht bei **Heinrich Eder,** Lithographie u. Steindruckerei, Kreuzstraße 16.

Stellen-Gesuche.

* Ein gewandtes Mädchen aus guter Familie sucht Stelle in einen Laden, gleichviel welcher Branche. Zu erfragen Kaiserstraße 195 im 2. Stock.

C. Weißchinstelle gesucht.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht Stelle in einer Wirtschaft, wo ihm Gelegenheit geboten ist, sich im Kochen zu vervollkommen. Auf hohen Lohn wird nicht reflektirt. Näheres bei **Frau Kast,** Waldstraße 29, 2. Stock.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine alleinstehende Person sucht Arbeit im Bühen, auch würde dieselbe eine Monatsstelle oder Beschäftigung im Handstricken annehmen. Zu erfragen Bähringerstraße 106 im 4. Stock des Vorderhauses.

Eine tüchtige Damenschneiderin sucht Beschäftigung außer dem Hause, per Tag M. 1.50. Näheres Bähringerstr. 46, 2. Stock.

Stickerarbeiten.

Alle Arten von Namen in alle Art Wäsche (Vorzählung), sowie Arbeiten in Plattstich und Gold werden bei Zusicherung schöner, guter Arbeit und reeller, billiger Bedienung ausgeführt: Erbprinzenstraße 28 im 3. Stock (früher Waldstraße).

Passendes Weihnachtsgeschenk.

Bettcouverten sowie alle in dieses Fach einschlagenden Artikel werden schön und billig genäht.

M. Kühner,

Marktgrafenstraße 52, nächst dem Rondelpfad, Hinterhaus, 2. Stock.

Bettcouverten

werden nach neuen Zeichnungen schön, billig und dauerhaft abgenäht bei **Frau Lina Gartner,** Waldstr. 30 im 2. Stock, nächst der Kaiser-Passage.

Empfehlung.

* Ein Mädchen empfiehlt sich im einfachen Kleidermachen, Flicken, Weisnähen in und außer dem Hause bei billiger Berechnung: Werberstraße 90 im 1. Stock des Hinterhauses.

Verloren

wurde durch die Kaiserstraße eine Sicherheits-Nadel. Abzugeben gegen Belohnung: Kaiserstraße 104 im 2. Stock.

Feiles Haus.

Ein 2 1/2 stöckiges Wohnhaus, parterre Kleidermagazin, in welchem schon 15 Jahre mit gutem Erfolg nachweislich ein gutes Schuh- und Kleidergeschäft betrieben wurde, wird um einen ganz annehmbaren Preis mit oder ohne Schuh- oder Kleidergeschäft verkauft. Anzahlungen sind nicht hoch, je nach Uebereinkommen. Offerten sind unter Nr. 7141 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.

In der Nähe der Siebenbrunnstraße ist ein der Neuzeit entsprechendes, schönes Haus mit fünf Zimmern im Stock wegen Wegzug preiswerth zu verkaufen. Näheres ertheilt **Adolf Kast,** Waldstraße 29.

Haus-Verkauf.

Ein vierstöckiges Haus mit 2 Läden, 3 Wohnungen zu je 6 Zimmern und Zugehör, reibst großem, neu erbautem Hinterhaus, zu Magazinen oder als Fabrik geeignet, in bester Lage der Kaiserstraße (Sommerseite), ist Familienverhältnisse halber weit unter dem Selbstkostenpreis sofort zu verkaufen. Anfragen wegen Preis, Anzahlung etc. unter Nr. 7135 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein gefüllter Oleanderbaum ist zu verkaufen: Waldstraße 22 im 3. Stock des Vorderhauses.

* Zwei neue, solid gearbeitete Chiffonnières, nussbaumpolirt, 4 halbfranz. Bettstatten mit Aufsatz sind preiswerth zu verkaufen: Kurvenstraße 23 im Hinterhaus.

Großer, eiserner Kochherd mit Kupferschiff, in gutem Zustande, ist sofort billig zu verkaufen. Zu erfragen Kaiserstraße 173 im Laden.

Eine gut erhaltene Vorthüre, schwarzes Wachs-tuchpolster, ist zu verkaufen: Akademiestraße 43 im 2. Stock.

* Ein schöner, neuer Koffer ist zu verkaufen: Luisenstraße 9 im Hinterhaus, parterre.

2.1. Werberstraße 5 ist im 1. Stock des Hintert-hauses ein gebrauchter, noch gut erhaltener grüner Porzellanofen zu verkaufen. Näheres Werberstraße 3 im 4. Stock.

2.1. Ein beinahe noch neues completttes Bett ist Werberstraße 1 im 2. Stock preiswürdig zu verkaufen. Händler ausgeschlossen.

Antiker Kleiderschrank

sowie alte Münzen (Handabdrücke) und alte Oelgemälde sind billig zu verkaufen: Sofienstraße 81 o, parterre.

Sunde zu verkaufen.

2.1. Ein hübscher Zwergspitzer, schwarz und weiß gefleckt, sowie ein Junger (schwarz) sind billig zu verkaufen: Werberstraße 49 im 1. Stock.

Käsen zu verschenken.

* Zwei niedliche junge Käsechen werden in gute Hände verschenkt: Belfortstraße 9, parterre.

Reine

Bordeaux-Flaschen

zu kaufen gesucht bei **H. Munding,** Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

Mittagstisch-Anerbieten.

* Zu einem guten, bürgerlichen Privat-Mittagstisch werden noch einige Herren gesucht: Akademiestraße 14, parterre.

Champagner - Weine.



Bisinger & Co.
Ay-Champagne
und Metz-Sablon,
deren anerkannt vorzügliche Qualitäten,
empfiehlt zu Originalpreisen
der Generalvertreter
Rudolf Oberst,
Kriegstrasse 18.
NB. Wir garantiren unsere Weine als reine und
echte Gewächse der Champagne.
Durch die Einrichtung unserer Filiale in Metz,
woselbst wir dieselben auf Flaschen füllen, nachdem
deren Versteuerung als Fasswein stattgefunden hat,
ersparen wir M. 1.20 pro Flasche am Eingangszoll,
welche unserer geehrten Kundschaft zu Gute kommen.

deren anerkannt vorzügliche Qualitäten, empfiehlt zu Originalpreisen der Generalvertreter **Rudolf Oberst,** Kriegstrasse 18.

NB. Wir garantiren unsere Weine als reine und echte Gewächse der Champagne. Durch die Einrichtung unserer Filiale in Metz, woselbst wir dieselben auf Flaschen füllen, nachdem deren Versteuerung als Fasswein stattgefunden hat, ersparen wir M. 1.20 pro Flasche am Eingangszoll, welche unserer geehrten Kundschaft zu Gute kommen.



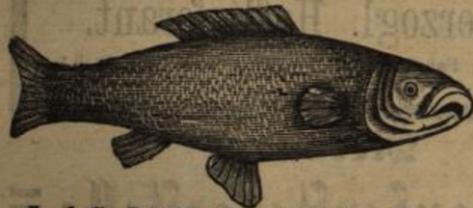
Heute und morgen direkt vom Fang-
plaz lebendfrisch eintreffend:

Helgol. u. Holl. Angellschellfische
per Pfd. 22 u. 25 Pfg.,
Holl. Cabeljan, Schollen,
Rheinhechte, Flusszander,
Seezungen, Turbots etc. etc.
Oswald Erbacher,
Telephon 13. Kaiserstraße 207.

NB. Meinen werthen Abnehmern,
welche schon mehrere Male zu diesem
Preise mit Schellfischen nicht bedienen
konnte, zur gefl. Nachricht, daß ich an
diesen Tagen das dreifache Quantum
erhalte, als seither.

Früsch eingetroffen:
Holl. Cabeljan und Schellfische,
Kieler Sprotten und Bückinge.
Michael Hirsch,
 Kreuzstraße 3.

Central-Fischhalle,
 8 Herrenstraße 8.



In holl. Schellfische per Pfd. 25 Pfg.,
 frisch gewässerte Stockfische per Pfd. 20 Pfg.
 empfiehlt

Carl Wörner.

Aechte
Frankfurter Bratwürste
 täglich frisch eintreffend.
Oswald Erbacher.

Schwarzwälder
Speck und Dürrfleisch
 heute wieder eingetroffen.
Oswald Erbacher.

Keine Hausfrau
 sollte es veräumen, einen Versuch mit den aus
 bestem Material hergestellten **amerikanischen**
Feuer-Maschinen zu machen, durch welche man
 mit ganz geringen Kosten und ohne besondern Holz-
 aufwand das schönste Kohlenfeuer herstellen kann.
 Dieselben sind in allen größeren Spezerei- und
 Viktualien-Geschäften sowie in der Fabrik Augarten-
 straße 45 und in der Hauptniederlage Kronen-
 straße 54 zu haben.
 Preis pro Badet 15 Pf., bei Mehrabnahme be-
 deutender Rabatt.
 Größere Bestellungen nimmt entgegen: **Oskar**
Dibold, Kronenstraße 54 hier. 5.1.

Von heute ab habe ich für den
Weihnachts-Verkauf
Handschuhe, sowie meine sonstigen
 Artikel: **Cravatten, Herrenwäsche,**
Kragen, Chemisetten, Man-
schettenknöpfe etc., im Preise bedeutend
 ermäßigt.

Da ich hier am Plage stabil bin, so
 ist meiner werthen Kundschaft die Gelegen-
 heit geboten, nicht Passendes umzutauschen,
 was ich zu jeder Zeit gerne gestatte.

Zum geneigten Besuch empfiehlt sich
L. Laimböck a. Tyrol,
Tyroler Handschuhgeschäft,
 213 Kaiserstr., Karlsruhe, Kaiserstr. 213.
 2.1.

Gasthof zur Rose
 bringt seine Säle zu größeren
Abend-Unterhaltungen, Hoch-
zeiten etc. in empfehlende Er-
 innerung.

Eiserne Bettstellen
 nach Maß in solcher Ausführung werden stets
 angefertigt und empfiehlt
J. Schreiner, Schlossermeister,
 Stefanienstraße 21.

Lebensbedürfnissverein Karlsruhe.
 Aus unserer eigenen **Holzsäg- u.**
Spalterei mit Maschinenbetrieb
 empfehlen wir
klein gemachtes
Buchen- u. Forlen-Holz;
 speziell machen wir auf das so sehr
 beliebte
Bündelholz
 aufmerksam. 3.2.

Regelbahn.
 * Es sind noch Abende in der Woche an Gesell-
 schaften zu vergeben. Bahn und Material sind in
 gutem Zustande. Näheres in der Restauration
 Germania, Belfortstraße 13.

Weinstube z. Rodensteiner,
 Herrenstraße 16.

Stets frische **Hummern, Austern,**
Schnecken und Muscheln
 empfiehlt
 4.1. **Wilh. Lurck.**

Gasthaus zum gold. Karpfen.
 Heute früh **Kesselfleisch** mit
Sauerkraut, Abends hausgemachte
Leber- und Griebenwürste, wozu
 höflichst einladet **J. Koch.**

Aechte hochfeine haltbare
Edel-Borsdorfer-Dessert-Äpfel,
 50 Kilo Nettogewicht und franco M. 13, ver-
 sendet gegen Nachnahme 20.15.
Pouch's Obstzuchterei,
 Neustadt a. d. Saardt (Rheinpfalz).

Taschentücher
 in grösster Auswahl,
 als:
 Bielefelder, englische und schlesische Fabrikate in
 mehreren Grössen und in jeder Preialage,
Batisttücher
 mit und ohne Hohlsäume in weiss und weiss mit bunten
 Bordüren in reichstem Assortiment,
 leinene **Tücher** und **Batisttücher** mit bestickten Buch-
 staben, farbig leinene und baumwollene **Foulards.**
 Ausserordentlicher **Gelegenheitskauf:**
 weiss leinene **Batistdamen-tücher,** das Dutzend M. 4.— und M. 5.— empfehlen
Himmelheber & Vier,
 5.1. **Ausstattungs-Geschäft,**
171 Kaiserstrasse 171.

Das Bestücken wird nach aufliegen-
 den Tabellen u. Monogrammbüchern
 in feinsten und billigster Ausführung
 besorgt.

Auffallend billig.
500 Stück
Normal-Hemden, Jacken u. Hosen
 à 45 Pfg., 75 Pfg., Mt. 1.—, Mt. 1.50, Mt. 2.—, Mt. 2.50,
 reeller Werth das Doppelte.
 Niederlage der Berliner Wäsche-Fabrik
Kaiserstraße 161, Josef Maier, Ecke Ritterstraße.

Friedrichsbad Karlsruhe.
 Auf Anregung des „Kaufmännischen Vereins Merkur“ bleibt die
 Schwimmhalle jeden Donnerstag Abend **bis 10 Uhr** geöffnet.
 Kassenschluss präcis **halb 10 Uhr.**

Heute wird geschlachtet.
Grisslich's Weinstube,
Werderstraße 59.

Schöne Äpfel,
sowie gute **Äpfel** und **Kochbirnen** sind zu haben:
Kaiser-Allee 38 im 2. Stod. *2.1.

IV. öffentliche Sitzung der Generalsynode
der
evangelisch-protestantischen Kirche
im Sitzungssaal der II. Kammer.
Tagesordnung
auf **Donnerstag den 29. November,**
Vormittags 9 Uhr.

1. Anzeig neuer Eingaben.
2. Berichte:
 - I. Des Finanzausschusses über den Entwurf eines kirchlichen Gesetzes, die Beamten der evang.-protest. Landeskirche in Baden betr.; Berichterstatter: Geh. Reg. Rat Salzer.
 - II. Des 2. Ausschusses über den Bericht des evangel. Oberkirchenrats an die General-Synode.
 - a. Allgemeiner Bericht; Berichterstatter: Landgerichtspräs. Dr. Kiefer.
 - b. Bericht über die evangel. Arbeitervereine; Berichterstatter: Stadtpfarrer Bäringer.

Großherzogliches Hoftheater.
Donnerstag den 29. Novbr. IV. Quartal. 131. Abonnements-Vorstellung. **Ingwilde.** Opernbichtung in 3 Akten von Ferdinand Graf Spard. Musik von Max Schillings. Anfang 7/8 Uhr. Ende nach 10 Uhr.
Freitag den 30. Nov. IV. Quartal. 132. Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt: **Macbeth.** Trauerspiel in 5 Aufzügen von Shakespeare, übersetzt von Tieck. Musik von Chelard und Kalliwoda. Anfang 7/8 Uhr.
Sonntag den 2. Dezbr. IV. Quartal. 133. Abonnements-Vorstellung. Vorspiel zu „Die Meisterfänger von Nürnberg“ von Rich. Wagner. — Zum ersten Male wiederholt: **Die junge Wittfrau Franziska.** Eine Komödie mit 6 Personen von Hans Sachs. — Zum ersten Male wiederholt: **Der Bauer im Fegeseuer.** Fastnachtspiel mit 6 Personen von Hans Sachs. — Aus „Die Meisterfänger von Nürnberg“ von Richard Wagner: III. Akt, Die Festwiese. Anfang halb 7 Uhr.

- Standesbuchs-Auszüge.**
- Geburten:**
- 23. Nov. Ludwig Wilhelm, Vater Leopold Grob, Gärtner.
 - 24. " Hildegard Mary Jenny, Vater Karl Bender, Rechtspraktikant.
 - 25. " Johanna Dorothea, Vater Johann Andr. Ludwig, Bahnassistent.
 - 25. " Hermann Wilhelm, Vater Rud. Schmitt, Schlosser.
 - 26. " Willy Heinrich, Vater Heinrich Dammann, Former.
 - 27. " Margarethe Julie, Vater Wilhelm Laib, Techniker.
 - 27. " Hermann Robert, Vater Hermann Frey, Schreiner.
 - 27. " Otto Ludwig Alfred, Vater Friedrich Diehm, Revisor.
 - 27. " Elfriede Antonie, Vater Aug. Schmidt, Schmied.
- Todesfälle:**
- 27. Nov. Heinrich Zind, Küfer, ein Ehemann, alt 46 Jahre.
 - 27. " Dr. Josef Dienger, Professor a. D., ein Wittwer, alt 76 Jahre.
 - 27. " Karl, alt 6 Monate 7 Tage, Vater Karl Wittener, Sergeant.
 - 28. " Karl Hartung, Fabrikarbeiter, ein Ehemann, alt 48 Jahre.

Wochengottesdienst: Donnerstag den 29. November, Abends 4 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtvikar Vic. Kühner.

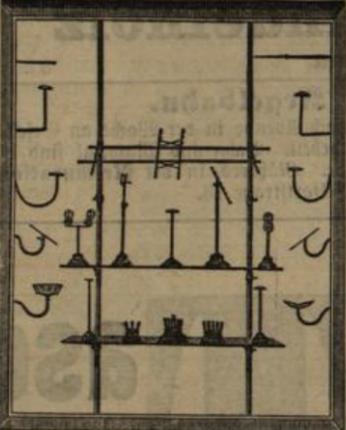
Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.

Zum Bemalen, Brennen und Schnitzen:

Holzwaaren in Ahorn und Birnbaum, Eisglasrahmen, Feine Lederwaaren, Terracotten, Metallwaaren und Achatglasgegenstände, Vorbereitete Gegenstände für Email-Malerei nebst Malkasten, Fächer zum Bemalen in Holz, Gaze und Seide etc., Neueste Malvorlagen-, Brenn-, Spritz- und Lederschnitt-Apparate empfiehlt bei billigsten Preisen in feinsten Auswahl

C. Feigler, Grossherzogl. Hoflieferant.

Eine Anzahl feiner Holzwaaren werden unter Fabrikpreisen abgegeben. 3.1.



Metallene Schaufenstergestelle

in Messing, polirt, vernickelt und lackirt in allen Farben fertigt sehr preiswürdig und stehen Vorschläge gerne zu Diensten.

Karl Oberföll,
Ablerstraße.

Niederlage von Gebr. Alb, Stuttgart, Fabrik von Schaufenstereinrichtungen.

Codes-Anzeige.

Heute früh 10^{3/4} Uhr entschlief nach langem, schwerem Leiden unsere liebe, unvergeßliche Gattin, Mutter und Tochter

Frau Elisabeth Gelpke,
geb. Bögele,

im Alter von 31 Jahren.

Um stille Theilnahme bittet

im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Dr. Gelpke.

Karlsruhe, den 28. November 1894.

Die Beerdigung findet Freitag den 30. d. M., Nachmittags 3 Uhr, von der Kapelle des städt. Friedhofes aus statt.



Kaufm. Verein „Merkur“ Karlsruhe.

Unsere Mitgliedern zur Nachricht, dass heute **Donnerstag Abend** zum ersten Male die Schwimmhalle des Friedrichsbades, Kaiserstrasse 136, bis 10 Uhr für die Vereinsmitglieder geöffnet ist. Cassenschluss 9^{1/2} Uhr.

Billete zu ermässigten Preisen,

25 Pfg. für allgem. Ankleideraum,
35 Pfg. für Einzel-Ankleidecabinet,

sind in unserm Sekretariate bei Herrn **Franz Geuer**, Hebelstrasse 11, und bei unserm Cassier Herrn **G. Müller**, Kaufmann, Ecke der Herren- und Erbprinzenstrasse, erhältlich.

Wir bitten um zahlreiche Bethheiligung.

Der Vorstand.